

Nachwuchsforschungspreis für Arbeit zur Geschichte der Heilpädagogischen Schule Mauren

29. Juni 2021 • Blog Forschungspreis

Für den Nachwuchsforschungspreis der Thurgauischen Stiftung für Wissenschaft und Forschung ist die Arbeit "Schuel Mure. 125 Jahre Heilpädagogische Schule Mauren" nominiert worden.

Sie ist von den Historikerinnen Miriam Edmunds und Iris Hutter als Jubiläumsschrift verfasst worden. Laut der Beurteilungskommission handelt es sich bei der Schrift um das Resultat einer historischen Quellenforschung, die so aufbereitet worden ist, dass sie einem allgemeinen Publikum zugänglich wird. Die Arbeit stelle nicht nur die Sonderschule als Institution vor, sondern gehe auch auf Einzelschicksale ein, mit denen sie würdevoll und empathisch umgehe.

Der Nachwuchsforschungspreis der Thurgauischen Stiftung für Wissenschaft und Forschung ist mit 3000 Franken dotiert und wird am 27. September 2021, 19 Uhr, an der Kantonsschule Frauenfeld in einer öffentlichen Feier zusammen mit dem Forschungspreis Walter Enggist vergeben.





Miriam Edmunds





Iris Hutter

Kommentare

[Kommentieren](#)